

Pfronstetten-Aichelau, den 25. Januar 2024

PARAVAN Niederlassung Heidelberg Geht nicht gibt's nicht - Innovative Lösungen für Menschen mit Handicap

- » 360 Grad-Ansatz auch in der Heidelberger Niederlassung, Betreuung von der ersten Beratung bis zur Fahrzeuganpassung
- » PARAVAN-Fahrschule mit praktischer Ausbildung und technischer Begutachtung

Innovative Mobilitätslösungen der Marke PARAVAN gibt es nicht nur im Schwäbischen Pfronstetten Aichelau, sondern seit 17 Jahren auch in Heidelberg. Entstanden ist die Niederlassung 2006, erst als Fahrschule und später als Anlaufpunkt mit Fahrschule, Mobilitätsberatung, Rollstuhl- und Fahrzeugservice sowie mit einer angeschlossenen Produktion. Nur die Fahrzeug-Grundumbauten kommen direkt aus dem Mobilitätspark Aichelau und werden in Heidelberg individuell ausgestattet und angepasst.



Die 2006 gegründete Niederlassung hatte ihren Sitz in einer kleinen Halle auf der Bonhoefferstraße in Heidelberg, bis man 2013 in das Aktiv-Reha-Zentrum Am Taubenfeld zog. 14 Mitarbeiter sind derzeit in der Heidelberger Niederlassung beschäftigt, Foto PARAVAN

Seit 2005 ist Fahrlehrer Carsten Seidler mit der Handicap-Ausbildung für PARAVAN aktiv. 2006 wurde die PARAVAN-Niederlassung mit Fahrschule in Heidelberg gegründet. Das kleine Team war zunächst in einer Halle in der Bonhoeffer Straße aktiv, doch der Platzbedarf in der Werkstatt ist schnell nicht mehr ausreichend. 2013 ist der Standort dann in das Aktiv-Reha-Center Am Taubenfeld umgezogen, Tür an Tür mit einem Sanitätshaus. 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen hier die Kunden, von der ersten Beratung, über die Fahrschule, den Rollstuhlservice und -vertrieb, bis hin zur kompletten Autoumrüstung.

Die Grundumbauten der Fahrzeuge kommen aus dem Stammhaus in Aichelau. Ansonsten werden die Kundinnen und Kunden umfassend in Heidelberg betreut – von der ersten Kontaktaufnahme bis zur Auslieferung. Egal ob Neuanpassung, Wartung oder Inspektion alles wird am Standort direkt angeboten. „Unsere Niederlassung in Heidelberg ist die kleine Schwester des Mobilitätsparks in Pfronstetten-Aichelau“, sagt Roland Arnold, Geschäftsführer der PARAVAN GmbH. „Die deutlich zentralere Lage, die Nähe zum Universitätsklinikum Heidelberg, aber auch zu Mitbewerbern sowie die gute Verkehrsanbindung hat uns damals motiviert diesen Schritt damals zu gehen.“

PRESSEMITTEILUNG

Angefangen hat alles mit einem kleinen Team in einer Halle in der Bonhoefferstraße, das schnell gewachsen ist – inklusive Werkstatt, Rollstuhlbau, Vertrieb.

„Wir machen hier eigentlich alles, bis auf Karosseriearbeiten der Grundumbauten“, sagt Dietmar Bendinger, Leiter der Niederlassung und einer der Mitarbeiter der ersten Stunde in Heidelberg. Die Beratungsmöglichkeiten sind ähnlich, auch Kräftemessungen können in der Niederlassung durchgeführt werden, um die optimale Mobilitätslösung für den Kunden zu finden. Dafür ist der Leiter der Heidelberger Fahrschule Carsten Seidler zuständig, der bereits vor der Niederlassungsgründung in Heidelberg die PARAVAN-Fahrschule unterhielt. Nach der Auftragserteilung werden Bauteile und Systeme konfiguriert und zum Heidelberger Team versandt. Zwischen 80 und 90 Fahrzeuge von der einfachen Nachrüstung bis zum hochkomplexen Space Drive Umbau verlassen die Halle in Heidelberg im Jahr.

Hinzukommen ca. 25 Fahrschüler und 70 TÜV-Begutachtungen. Das Spektrum reicht von der praktischen Fahrausbildung, über die technische Begutachtung von Wiedereinsteigern nach einer Erkrankung oder Unfall bis zur Fahrprüfung. Wie im Mobilitätspark Aichelau steht ein flexibel anpassbares Fahrzeugauto mit Space Drive System, verschiedenen Eingabegeräten und anderen Fahr- und Lenkhilfen zur Verfügung. Über eine Rampe kann der Fahrschüler ins Auto gelangen.

"Für meine Mitarbeitenden und mich ist es etwas ganz besonders hier in Heidelberg im Team zu arbeiten und Menschen wieder zur eigenständigen Mobilität, einfach zur Teilhabe am sozialen Leben zu verhelfen", sagt Bendinger. "Es ist die größte Motivation für alle, individuelle Lösungen zu finden, dass die Menschen ihren Alltag wieder selbständig bewältigen können, genau wie auch im Mobilitätspark Aichelau."



Die 2006 gegründete Niederlassung hatte ihren Sitz in einer kleinen Halle auf der Bonhoefferstraße in Heidelberg, bis man 2013 in das Aktiv-Reha-Zentrum Am Taubenfeld zog. 14 Mitarbeiter sind derzeit in der Heidelberger Niederlassung beschäftigt und bieten den Kunden das komplette Portfolio von der ersten Beratung, über Fahrschule, Fahrzeug- und Rollstuhlanpassung bis hin zur Auslieferung. Foto: PARAVAN



Die Suche nach der optimalen Lösung für den Kunden steht auch in der Heidelberger Werkstatt im Mittelpunkt. Hier Werkstattleiter Rainer Brunner (li) im Gespräch mit Niederlassungsleiter Dietmar Bendinger (re). Foto: Paravan



Carsten Seidler ist Vorreiter für die PARAVAN Handicap-Mobilität in Heidelberg. Seit 2005 ist der Fahrlehrer in Sachen Handicap-Ausbildung im Raum Heidelberg aktiv, bevor ein Jahr später die Niederlassung in Heidelberg mit Fahrschule gegründet wurde. Foto: PARAVAN



Reinhard Runge ist einer der Mobilitätsberater in Heidelberg. Er betreut die Kunden von der ersten Beratung bis zur Anpassung des Fahrzeuges. Foto: PARAVAN



Die Produktionshalle in Heidelberg ist gut gefüllt. Nach dem Grundbau kommen die Kundenfahrzeuge in die Niederlassung und werden dann in Heidelberg individuell für den Kunden aufgebaut. Foto: PARAVAN



Gleich neben der Produktion befindet sich die Rollstuhlwerkstatt für kleinere Anpassungen und Service. Foto: PARAVAN

Kontakt:

Anke Leuschke, Pressesprecherin, Paravan GmbH,
Tel.: +49 7388/ 99 95 81, E-Mail: anke.leuschke@paravan.de

Über die Paravan GmbH:

PRESSEMITTEILUNG

Die PARAVAN GmbH ist Weltmarktführer für hoch individuelle behindertengerechte Fahrzeuglösungen. Rund 180 Mitarbeiter am Standort Pfronstetten Aichelau und in der Niederlassung Heidelberg entwickeln und produzieren individuell angepasste Automobilumbauten, Elektrorollstühle bis hin zur eigens spezialisierten Fahrausbildung. PARAVAN verfolgt mit dem „Alles-aus-einer-Hand-Konzept“ einen ganzheitlichen Ansatz. Technologisches Highlight ist Space Drive, ein intelligentes digitales Steuerungssystem nach dem Drive-by-Wire-Prinzip. Durch die aktive Redundanz der Servomotoren ist es vollständig ausfallsicher und das erste mit Straßenzulassung. Mithilfe dieser Innovation fahren schwerstbehinderte Menschen, teils ohne Arme und Beine, selbständig und sicher Auto. Ein einfaches Eingreifen in das Lenkrad ist diesen Fahrern nicht möglich. Weltweit hat sich Space Drive in den letzten 20 Jahren auf über eine Milliarde Straßenkilometern bewährt und wird von zahlreichen Industriekunden für Testträger im Bereich autonomes Fahren genutzt. Das System ist als Nachrüstsatz mit offener Schnittstelle für alle bekannten Fahrzeugtypen erhältlich. www.paravan.de